

# Landrat Ehrenschildherr bei den Adlern

**VEREINE** 100-jähriges Gründungsfest bei Adler Willmering 2013 wirft bereits lange Schatten voraus.

**WILLMERING.** Der 100. Geburtstag der Adlerschützen war das beherrschende Thema bei der Versammlung im Schützenheim. Zweiter Schützenmeister Stefan Preischl hieß dazu alle Ehrengäste und Mitglieder willkommen. Wie Festleiter Stefan Preischl mitteilte, wird das 100-jährige Gründungsfest des Adler-Willmering vom 5. bis 8. Juli 2013 gefeiert. Die Festvorbereitungen hierzu haben mit der Wahl des 25-köpfigen Festausschusses am 20. Mai 2011 begonnen.

Festleiter ist Stefan Preischl, vertreten durch Franziska Preischl, Festkassier Franz Reitingner, vertreten durch Patrick Gschwendner, Festwirt Wolfgang Zellmer, vertreten durch Siegfried Hirmer. Für die Anfertigung der Schützentracht wird ein Auftrag an die Trachtenschneiderin Heidi Kirschenbauer in Bad Kötzing vergeben. Außerdem wird eine Festschrift erstellt mit etwa 200 Seiten Umfang im Hardcover-Einband. Als Festplatz wurde der Willmeringer Dorfbauer ausgewählt, das Festbier wird von der Firma Rhanerbräu geliefert, die auch das Festzelt für 2500 Personen stellt. Die Festküche wird von der Metzgerei Schneider in Tannesberg betrieben.

## Bürgermeister als Schildherr

Höhepunkt des Berichtes des Festleiters war die Bekanntgabe des Fest Erfolges. Demnach konnte Stefan Preischl den Versammelten Bürgermeister Michael Dankerl als Schildherrn, Landrat Franz Löffler als Ehrenschildherrn, Maria Eichstetter als Festmutter und Veronika Preischl als Festbraut vorstellen. Dies quittierten die Anwesenden mit herzlichem Beifall.

1. Schützenmeisterin Erna Leirich bezeichnete 2011 als besonders aktives Jahr: Der 60. Jahrtag der Wiedergründung des Schützenvereins wurde gefeiert. Bei dieser Gelegenheit ernannten die Adlerschützen Horst Tischner zum Ehrenschildherrn. Im September 2011 begaben sich einige Adler-Mitglieder nach Köln zur 150-Jahr-Feier des Deutschen Schützenbundes. Im April wurde an den Adler-Schießständen das 30. Gaudamenwanderpokalschießen ausgetragen. Erna Leirich



**Schildherr Michael Dankerl, Ehrenschildherr Franz Löffler, Festmutter Maria Eichstetter und Festbraut Veronika Preischl stoßen mit den beiden Festleitern Stefan und Franziska Preischl und Schützenmeisterin Erna Leirich auf das Gelingen des Gründungsfestes 2013 an.**

Foto: Rohse

gratulierte Gaukönig Horst Tischner und 1. Gauritter Daniel Kulzer zu ihrem großen Erfolg.

Der Mitgliederstand der Adlerschützen liegt zum 31.12.2011 bei 171 Mitgliedern, davon sieben Ehrenmitglieder. Neu eingetreten sind Andreas Lang, Jacqueline Rolle, Elisabeth Reitingner und Tobias Wagner.

## Sehr gute Schießergebnisse

In ihrem Rückblick auf das Vereinsgeschehen berichtete Leirich von der Teilnahme der Adlerschützen an den Rundenwettkämpfen, dass eine Mannschaft in der Bezirksliga Ost, die erste Herrenmannschaft in der Gauliga ihren Platz haben. Die erste Luftpistolenmannschaft schießt in der Bezirksliga Ost. Zum Stellvertretenden Gaujungleiter wurde Adlerschütze Daniel Kulzer gewählt. Bei der Gau-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen bei SV Cham-West in Satzdorf wurde Horst Tischner stellvertretender Gauschützenmeister und Sven Schmuderer stellvertretender Gauge-schäftsführer.

Erster Kassier Franz Reitingner stattete seinen Kassenbericht ab. Er berichtete, dass gut gewirtschaftet wurde. Kassenprüfer Manfred Ressel und Herbert Loistl bescheinigten eine gewissenhafte Kassenführung, worauf die volle Entlastung erteilt wurde.

Erster Schießleiter Jürgen Braun berichtete, dass an den Schießabenden zahlreiche Pokale ausgeschossen wurden. Beim Sparkassen-Wanderpokal-

schießen 2011 in Kammerdorf belegte mit einem 1651,1 Teiler der Adler Willmering den 1. Platz. Beim Gaukönigsschießen in der Disziplin Luftgewehr wurde Horst Tischner Gaukönig mit einem 53,7 Teiler und Kulzer Daniel 1. Ritter mit einem 64,4 Teiler. Bei der Gaumeisterschaft belegte in der Disziplin Luftpistole Jugend männlich Maximilian Lang Platz 1 mit 308 Ringen, in der Altersklasse Wensauer Konrad Platz 2 mit 352 Ringen und bei den Zimmerstutzen-Schützen Kulzer Daniel Platz 4 mit 248 Ringen.

Erna Leirich berichtete, dass bei dem Rundenwettkampf 2010/11 insgesamt 15 Mannschaften aus elf Vereinen teilgenommen haben. In der Liga Damengaurunde belegte die 1. Damenmannschaft den 2. Platz mit 6238 Ringen und den 9. Platz mit 6:6 Punkten, die 2. Damenmannschaft belegte den 10. Platz mit 5903 Ringen und den 10. Platz mit 6:6 Punkten.

## Erfolge in der Jugendarbeit

Jugendlleiterin Franziska Preischl ging auf Aktionen und Ausflüge ein. Es fanden insgesamt 27 Trainingstage statt (inkl. Pokal- oder Spätschießen). Jugendkönig wurde Maximilian Lang. 1. Ritter Kim Schindlmeier und 2. Ritter Markus Schmidbauer.

Unter Wünsche und Anträge wurde beschlossen, die Beschaffung des Gedenkstein auf den Weg zu bringen. Weiterhin benötigt die Fassade des Vereinsheims einen neuen Anstrich mit der Nacharbeit des Schrift-

zuges. Stellvertretender Gauschützenmeister Arthur Vogl dankte dem Adler Willmering für die hervorragende Jugendarbeit und wünschte den Adlerschützen ein gutes Gelingen für das 100-jährige Gründungsfest.

Erster Bürgermeister Michael Dankerl würdigte, dass die Adlerschützen 2011 über zweihundert Veranstaltungen absolviert haben. Sie seien ein großer und rühriger Verein. Er lobte auch die Arbeit von Erna Leirich an der Vereinsspitze, mit ihr sei dem Verein ein guter Treffer gelungen. Das Gemeindeoberhaupt lobte auch die akkurate Vorbereitung des Festes durch Festleiter Stefan Preischl.

## Landrat erfreut über Ehrenamt

In seinem Grußwort hob Landrat Franz Löffler hervor, dass das Adler-Gründungsfest, das seine Schatten voraus wirft, Bedeutung hat. Denn das Schützenwesen sei ein Teil unserer Heimat. Er betonte, dass die Gesellschaft funktioniert, wenn Kirche mit dazu gehört. So könne man in Willmering das gute Gefühl haben, dass die gesellschaftlichen Bindungen funktionieren. Merkmal der Adler Schützen ist ihre Vereinstracht im Wert von über tausend Euro. Hinter dem Beschaffen der neuen Vereinstracht lässt sich die ganzheitliche Entwicklung erkennen, die die Stärke unserer Region ausmacht, so Franz Löffler. Der Landrat drückte seine Freude darüber aus, bei diesem Fest als Ehrenschildherr mit dabei sein zu dürfen. (cru)